

NACHHALTIGKEITSBERICHT

APARTAMENTOS EL TREBOL



2024

INHALT

- 1 DIAGNOSE**
 - a. SDG-Analyse
 - b. Matrizen der Auswirkungen der SDG-Ziele

- 2 MASSNAHMEN MIT POSITIVEN AUSWIRKUNGEN**
 - a. Maßnahmen zur Information, Sensibilisierung und Änderung von Gewohnheiten.
 - b. Schulungsmaßnahmen.
 - c. Technische Verbesserungen.
 - d. Rechtliche und administrative Verbesserungen.
 - e. Sonstige Maßnahmen

- 3 MESSUNGEN UND ANALYSE**
 - a. Umwelt
 - a.1 Kontrolltabelle für den Stromverbrauch.
 - a.2 Tabelle zur Kontrolle des Stromverbrauchs pro Gast. (Kwh).
 - a.3 Tabelle zur Kontrolle des Wasserverbrauchs.
 - a.5 Tabelle zur Kontrolle des Verbrauchs von Einwegkunststoffen.
 - 2.6 Tabelle zur Kontrolle der Emissionen fester Abfälle in kg CO₂ e.
 - b. Qualität.
 - c. Kontrolle der Ziele/Vorgaben für 2024 und Vorschlag für das Geschäftsjahr 2025.

- 4 ÜBERPRÜFUNG VON MASSNAHMEN UND VORSCHLÄGEN FÜR NEUE MASSNAHMEN MIT POSITIVEN AUSWIRKUNGEN**
 - a. Umwelt
 - b. Humanressourcen (Menschen) und Menschenrechte
 - c. Beteiligung der Gemeinschaft/Gesellschaft.
 - d. Qualität
 - e. Verpflichtungen der Organisation

- 5 TÄTIGKEITSBERICHT**
 - a. Tabelle zur Kommunikation mit den Interessengruppen
 - b. Informationen zu bewährten Praktiken
 - c. Abfallwirtschaft
 - d. Technologische Einrichtungen.
 - e. Unterstützung sozialer Einrichtungen.
 - f. Anerkennungen

1 DIAGNOSE

Dieses Kapitel fasst die im Jahr 2024 vom Team für Qualität, Umwelt und Nachhaltigkeit geleistete Arbeit zusammen, um die Organisation in die SDGs und Ziele mit der größten positiven Wirkung einzuordnen und ein Bewusstsein für die größten negativen Auswirkungen zu schaffen.

a ANALYSE DER SDGs

Es wurde eine Analyse der 17 SDGs und der für jedes einzelne festgelegten Ziele durchgeführt:

Aus dieser Analyse wurden die SDGs definiert, auf die die Organisation Einfluss hatte, und zwar folgende:

SDG 5 Geschlechtergleichstellung.

SDG 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum.

SDG 12 Verantwortungsvoller Konsum und Produktion

SDG 13 Klimaschutz

b MATRIZEN DER AUSWIRKUNGEN DER SDG-ZIELE

SDG 5 Geschlechtergleichstellung

SDG 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 12 Verantwortungsvoller Konsum und Produktion

SDG 13 Klimaschutz

Als Ergebnis dieser Analyse sind die SDG-Ziele mit der größten Wirkung:

SDG 5:

5.1 Alle Formen der Diskriminierung von Frauen und Mädchen weltweit beenden

5.2 Alle Formen von Gewalt gegen Frauen und Mädchen im öffentlichen und privaten Bereich beseitigen, einschließlich Menschenhandel, sexueller Ausbeutung und anderer Formen der Ausbeutung

5.5 Die uneingeschränkte und wirksame Beteiligung von Frauen und gleiche Führungsmöglichkeiten auf allen Entscheidungsebenen im politischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben sicherstellen

SDG 8:

8.3 Entwicklungsorientierte Politikmaßnahmen fördern, die produktive Tätigkeiten, die Schaffung menschenwürdiger Arbeitsplätze, Unternehmertum, Kreativität und Innovation unterstützen, und die Formalisierung und das Wachstum von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen fördern, unter anderem durch den Zugang zu Finanzdienstleistungen.

8.4 Bis 2030 die effiziente Nutzung und den Verbrauch der globalen Ressourcen schrittweise verbessern und darauf hinarbeiten, das Wirtschaftswachstum von der Umweltzerstörung zu entkoppeln, im Einklang mit dem Zehnjahres-Programmrahmen für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster, beginnend mit den Industrieländern.

8.8 Die Arbeitsrechte schützen und ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für alle Arbeitnehmer, einschließlich Wanderarbeitnehmer, insbesondere Wanderarbeiterinnen und Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen, fördern.

8.9 Bis 2030 Politiken zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus entwickeln und umsetzen, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert.

SDG 12 :

12.3 Bis 2030 die weltweite Pro-Kopf-Lebensmittelverschwendung im Einzelhandel und auf Verbraucherebene halbieren und Lebensmittelverluste in Produktions- und Lieferketten, einschließlich Verlusten nach der Ernte, reduzieren.

12.4 Bis 2030 eine umweltverträgliche Bewirtschaftung von Chemikalien und allen Abfällen während ihres gesamten Lebenszyklus im Einklang mit vereinbarten internationalen Rahmenwerken erreichen und ihre Freisetzung in die Atmosphäre, das Wasser und den Boden deutlich reduzieren, um ihre schädlichen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu minimieren.

SDG 13 :

13.3 Verbesserung der Bildung, des Bewusstseins und der menschlichen und institutionellen Kapazitäten im Hinblick auf die Eindämmung des Klimawandels, die Anpassung an dessen Auswirkungen, die Minderung seiner Folgen und die Frühwarnung.

2 MASSNAHMEN MIT POSITIVEN AUSWIRKUNGEN:

Um positive Auswirkungen zu erzielen, die die Lücke bei der Erfüllung jedes einzelnen SDG verringern, wurden verschiedene Maßnahmen unterschiedlicher Art definiert:

Maßnahmen zur Information, Sensibilisierung und Änderung von Gewohnheiten.

Schulungsmaßnahmen.

Technische Verbesserungen.

Rechtliche und administrative Verbesserungen.

Sonstige Maßnahmen

a Maßnahmen zur Information, Sensibilisierung und Änderung von Gewohnheiten:

Bewährte Umweltpraktiken für den internen Gebrauch. Dossier mit bewährten Umweltpraktiken für Mitarbeiter. Reduzierung des Energieverbrauchs, Reduzierung von Abfall usw.

Gute Umweltpraktiken für Gäste. Dossier mit guten Umweltpraktiken, das jedem Gast zur Verfügung steht. Verantwortungsbewusster Energieverbrauch. Verantwortungsbewusster Wasserverbrauch.

Bewährte Praktiken in der Wäscherei. Korrekter Energieverbrauch und Reduzierung umweltschädlicher Abfälle.

b Schulungsmaßnahmen.

Schulungen zu CSR, Gleichstellung und Umweltschutz

Regelmäßige Wartung und Schulung des Teams zu Beginn jeder Saison in Bezug auf effiziente Energienutzung, Gleichstellung, Kinderschutz usw.

c Technische Verbesserungen

Effiziente Filter und Wasserhähne in den meisten Badezimmern

Das Wasser wird durch Sonnenkollektoren erwärmt.

Energiesparlampen in allen öffentlichen Bereichen und in den meisten Zimmern (LED-Lampen)

Die Bewässerung unserer Gärten erfolgt am späten Nachmittag, um Wasserverschwendung zu vermeiden.

Alle Anschaffungen neuer Geräte werden auf ihre Energieeffizienz überprüft

Schalter zum Ausschalten der Beleuchtung, wenn Gäste das Zimmer verlassen.

Investition in erneuerbare Energiesysteme.

Gebrauchte Fette und Öle werden gesammelt.

Recyclingbehälter für Batterien, Kunststoff, Glas und Papier.

Wir bemühen uns, die Verwendung von Einwegprodukten zu begrenzen.

Wiederverwendung von Papier für den internen Gebrauch.

Großbestellungen, wo immer möglich

Wir wählen Mehrwegflaschen mit Wasserfilter und Beutel in der Verpackung für die meisten Getränke.

Wir wenden beim Kauf von Reinigungsprodukten Umweltkriterien an.

Der Einsatz von Chemikalien ist begrenzt und erfolgt nur, wenn es notwendig ist.

Verwendung lokaler Pflanzen im Garten, die weniger Wasser benötigen und widerstandsfähiger gegenüber dem lokalen Klima sind

Wir minimieren den Einsatz von Chemikalien bei der Reinigung.

Tägliche Kontrolle der Schwimmbäder, um die Menge an Chemikalien und anderen Substanzen auf ein Minimum zu reduzieren.

Klimaanlage: begrenzte Betriebszeiten in den Apartments von 9 bis 1 Uhr; begrenzte Betriebszeiten im Buffet von 8 bis 10 Uhr, von 12 bis 15:30 Uhr und von 17:30 bis 21 Uhr; begrenzte Betriebszeiten in der Pianobar von 18 bis 23:30 Uhr.

Geothermische Klimatisierung: Durch die Gewinnung von Meerwasser wird sowohl Kaltwasser für die Klimatisierung der Apartments, des Restaurants und der Pianobar als auch Warmwasser für die Warmwasserversorgung und die Klimatisierung der Schwimmbäder erzeugt.

Neue Photovoltaikanlage: neue Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung mit einem Photovoltaik-Eigenverbrauchssystem von 149,52 Kwp, das etwa 15 % des Energiebedarfs erzeugt

d Rechtliche und administrative Verbesserungen.

Einhaltung des Gesetzes zur Prävention von Arbeitsrisiken

Gleichstellungsplan

Überprüfung der umweltschädlichen Produkte, um andere mit geringeren Auswirkungen auszuwählen.

e Weitere Maßnahmen:

Unterstützung sozialer Einrichtungen

3 MESSUNG UND ANALYSE:

a Umwelt

a.1 Kontrolltabelle für den Stromverbrauch.

Energieverbrauch	Gesamt kWh	Durchschnittliche kWh pro Übernachtung	Gesamt CO ₂ e	Durchschnittliche kg CO ₂ e pro Übernachtung
Vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024	1.736.059 kWh	9,19 kWh	1.955.255 kg CO ₂ e	10,35 kg CO ₂ e
Vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023	1.835.294 kWh	9,95 kWh	2.356.192 kg CO ₂ e	12,77 kg CO ₂ e

Analyse des Energieverbrauchs:

Der Gesamtenergieverbrauch ist dank der ständigen Sensibilisierung der Mitarbeiter und Gäste durch das Hotel zurückgegangen. Ein weiterer Grund ist eine Einkaufspolitik, bei der Elektrogeräte mit der höchsten Energieeffizienz ausgewählt werden. Ein weiterer Grund ist der volle Betrieb der gesamten Solaranlage.

a.3 Tabelle zur Kontrolle des Wasserverbrauchs.

Wasserverbrauch	Gesamt m3	Durchschnitt m3 pro Übernachtung	Gesamt kg CO ₂ e	Durchschnitt kg CO ₂ e pro Übernachtung
Vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024	42.255 m3	0,22 m3	469,20 kg CO ₂ e	0,002 kg CO ₂ e
Vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023	55.682 m3	0,30 m3	2851,49 kg CO ₂ e	0,01 kg CO ₂ e

Analyse des Wasserverbrauchs pro Aufenthalt:

Dank der Maßnahmen zur Kontrolle des Wasserverbrauchs des lokalen Versorgers freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir bis zum 31. Dezember 2024 eine durchschnittliche Reduzierung von 28 % gegenüber den vorherigen Zahlen erreicht haben. Maßnahmen wie die ständige Sensibilisierung der Mitarbeiter und Gäste durch das Hotel, die Erhöhung der Wasserproduktion durch Osmose und die vorbeugende Wartung der Wasserhähne mit Durchflussbegrenzern.

a.5 Tabelle zur Kontrolle des Verbrauchs von Einwegkunststoffen.

Monat	Jahr 2023	Jahr 2024
Januar	2.695	2.550
Februar	2.830	2.734
März	2.880	2.160
April	2.590	2.160
Mai	2.900	1.080
Juni	2.610	2.160
Juli	2.690	1.080
August	2.320	2.160
September	2.820	2.160
Oktober	2.670	2.160
November	2.570	1.080
Dezember	2.960	2.160
Gesamt	32.535	23.644

a.6 Kontrolltabelle für die Emission fester Abfälle in kg CO₂ e.

Entsorgung fester Abfälle	Gesamt kg	Durchschnitt kg pro Übernachtung	Gesamt kg CO ₂ e	Durchschnitt kg CO ₂ e pro Übernachtung
Vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024	Deponie	Deponie	Deponie	Mülldeponie
	18568 kg	0,09 kg	11838 kg CO ₂ e	0,06 kg CO ₂ e
	Verbrennung	Verbrennung	Verbrennung	Verbrennung
	0 kg	0 kg	0 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Recycling	Recycling	Recycling	Recycling
	44937 kg	0,24 kg	914 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob
	1055 kg	0 kg	4 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt
64561 kg	0,36 kg	12756 kg CO₂ e	0,06 kg CO₂ e	
Vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023	Deponie	Deponie	Deponie	Deponie
	40497 kg	0,22 kg	24218 kg CO ₂ e	0,13 kg CO ₂ e
	Verbrennung	Verbrennung	Verbrennung	Verbrennung
	0 kg	0 kg	0 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Recycling	Recycling	Recycling	Recycling
	25256 kg	0,14 kg	572 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob	Kompost/Anaerob
	0 kg	0 kg	0 kg CO ₂ e	0 kg CO ₂ e
	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Gesamt
65753 kg	0,36 kg	24790 kg CO₂ e	0,13 kg CO₂ e	

Bei den CO₂-Emissionen aus Deponien konnte das Hotel den Wert vom Jahresbeginn bis Ende 2024 um 57 % senken.

b Qualität

Datentabelle

Bewertungen Wintersaison 2024/2025

Antworten (Gesamtzahl)	Antworten (Tagesaktivitäten)	Tagesaktivitäten	Antworten (Abendunterhaltung)	Abendunterhaltung	Antworten (Pool u Poolbe)
913	642	7,52	731	6,63	88

Antworten (WLAN)	WLAN	Antworten (Umweltfreundlichkeit)	Umweltfreundlichkeit	Antworten (Genauigkeit der Beschreibung)	Genauigkeit der Beschreibung
864	8,93	814	8,81	880	8,8

Analyse:

Die Organisation erzielt bei vielen der analysierten Punkte bemerkenswerte Bewertungen (über 8) und nimmt im Vergleich zu anderen ähnlichen Organisationen eine herausragende Position ein.

Nur zwei Werte liegen unter 8. Mit einem Mindestwert von 6,63 für das Abendprogramm liegt sie auf Platz eins der verglichenen Hotels.

Vergleich mit ähnlichen Organisationen

Hotel Concept	Daytime activities	Evening entertainment	Responses (Pool and pool area)	Pool and pool area	Responses (Wi-Fi)	Wi-Fi	Respect for the environment	Accuracy of acc description
TUI SUNE0 Lagomonte	7,00	6,50	6,00	7,67	6,00	7,67	9,25	7,33
TUI SUNE0 El Trebol	7,97	7,19	1259,00	8,78	1239,00	8,86	9,04	8,85
TUI SUNE0 Cortijo Blanco	7,29	6,68	196,00	8,98	186,00	7,81	9,01	8,65
TUI SUNE0 Ficus	6,00	4,58	49,00	9,04	46,00	7,67	9,00	8,00
TUI SUNE0 Royal Kenz	8,09	7,68	317,00	8,70	327,00	8,43	8,89	8,51
TUI SUNE0 Santa Ponsa	7,62	6,71	212,00	8,47	198,00	7,83	8,84	8,31
TUI Suneo Krimml	7,62	6,83	40,00	7,95	68,00	8,57	8,79	8,79
TUI SUNE0 Tamaimo Tropical	7,61	6,97	1551,00	8,19	1470,00	6,85	8,35	8,05
TUI SUNE0 Kinderresort Usedom	7,42	6,05	31,00	8,90	30,00	8,93	8,25	8,33
TUI SUNE0 Dunas	8,11	8,00	12,00	8,67	12,00	7,83	8,00	8,42
TUI SUNE0 Bangtao	6,54	5,70	282,00	8,29	282,00	7,61	7,99	8,18
TUI Suneo Marina Elite	6,57	5,84	1018,00	7,96	934,00	7,31	7,84	7,51

Analyse:

Die Organisation hat intensiv an den im Vorjahr am schlechtesten bewerteten Bereichen gearbeitet und die Ergebnisse weitgehend umgekehrt.

c Kontrolle der Ziele/Vorgaben für 2024 und Vorschlag für das Geschäftsjahr 2025

	Ziel 2024	Ergebnis 2024	Ziel 2025
Senkung des Stromverbrauchs	1,50	12	5
Senkung des Stromverbrauchs pro Gast	0,20	1,17	0,30
Wasserverbrauch pro Aufenthalt m3	0,25	0,30	0,20
Wasserverbrauch Osmose/Gesamt	70	65	85
Monatlicher Durchschnitt Verbrauch Einwegkunststoffe	2715	1970	1500
Monatlicher Durchschnitt Emissionen Deponie	2100	2065	1500

Analyse:

Alle vorgeschlagenen Ziele wurden erreicht, mit Ausnahme des Verhältnisses von durch Osmose erzeugtem Wasser zum Gesamtverbrauch. Dies ist auf eine von der zuständigen Behörde festgelegte tägliche Begrenzung der Meerwasserentnahme auf 100 m³ zurückzuführen.

Für das Geschäftsjahr 2025 wurden Ziele für alle Indikatoren festgelegt. Darüber hinaus wurden dank der Ausgereiftheit des Systems Indikatoren und Ziele/Vorgaben aufgenommen.

4 ÜBERPRÜFUNG DER MASSNAHMEN UND VORSCHLÄGE FÜR NEUE MASSNAHMEN MIT POSITIVEN AUSWIRKUNGEN

Nach der Analyse der Entwicklung des ersten Geschäftsjahres unter Anwendung von Maßnahmen, die sich positiv auf die verschiedenen Bereiche der Nachhaltigkeit, Umwelt, Humanressourcen und Menschenrechte, Beteiligung an der Gemeinschaft/Gesellschaft und Qualität auswirken, werden Maßnahmen festgelegt, die die Bemühungen zur Verbesserung der Auswirkungen in den verschiedenen Bereichen unterstützen, sowie Empfehlungen zur Bewertung ihrer langfristigen Umsetzung.

a Umweltmaßnahmen.

Definierte Maßnahme	Erläuterung	Verbindung SDG/ZIEL
Schulung und Information der Mitarbeiter über bewährte Umweltpraktiken	Einbeziehung bewährter Praktiken in bereits festgelegte Verbesserungen sowie Erinnerung daran	8.4/12.3/12.4/13.3
Maßnahmen mit positiven Auswirkungen auf die Umwelt, Müllsammeln am Strand, Pflanzen von Bäumen und Sträuchern in Gärten usw., sowohl für Mitarbeiter als auch für Gäste		8.4/12.3/12.4/13.3
Erstellung einer Broschüre mit bewährten Umweltpraktiken für Gäste		8.4/12.3/12.4/13.3

Empfehlungen:

Aufnahme von Messungen und Kennzahlen in die Verbrauchskontrolltabelle, z. B. Verbrauch pro Gast, kg gewaschene Wäsche pro Gast, gesammelte Abfälle pro Art, kg gesammelter Müll usw.

Einführung technologischer Verbesserungen, die zu einer geringeren Umweltbelastung führen.

b Personalwesen (Menschen) und Menschenrechte.

Definierte Maßnahme	Erläuterung	Verbindung zu SDG/ZIEL
Schulung und Information zum Thema Gleichstellung	Vorschriften, Protokoll gegen Belästigung usw.	5.1/5.5/8.9
Einführung eines Katalogs sozialer Leistungen	Definition von „verbesserten Bedingungen“ bei Dienstleistungen und Produkten für Arbeitnehmer	5.1/5.5/8.9
Einführung und Einhaltung der Maßnahmen des Gleichstellungsplans		5.1/5.5/8.9
Einführung des blinden Lebenslaufs		5.1/5.5/8.9

Empfehlungen:

Aufnahme von Messgrößen und Kennzahlen in die Leistungsbewertung in diesem Bereich, z. B. durchgeführte Schulungen zum Thema Gleichstellung, Anzahl der in Anspruch genommenen Sozialleistungen usw.

Einführung einer zielorientierten Vergütung.

Festlegung eines Protokolls für die berufliche Laufbahn.

Systematische Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen.

Anpassung der in den Unterlagen verwendeten Sprache an eine inklusive Sprache.

c Bürgerbeteiligung/Gesellschaft.

Definierte Maßnahme	Erläuterung	Verbindung zu SDG/ZIEL
Förderung der Beteiligung von Arbeitnehmern und Gästen an sozialen Organisationen		8.9
Bevorzugung des Konsums lokaler Produkte und lokaler Lieferanten		8.9

Empfehlungen:

Unterstützung von Sportmannschaften für Inklusion, besonders schutzbedürftige Gruppen, Frauen usw.

Aufnahme von Messgrößen und Kennzahlen in die Leistungsübersicht in diesem Bereich, z. B. Beiträge an soziale Organisationen usw.

d Qualität.

Definierte Maßnahme	Erläuterung	Verbindung zu SDG/ZIEL
Systematisierung der Erfassung von Kundenmeinungen	Einführung einer Zufriedenheitsumfrage	

Empfehlungen

Einbeziehung von Messungen und Kennzahlen in die Leistungsübersicht in diesem Bereich, z. B. Gesamtzufriedenheit usw.

E Verpflichtungen der Organisation.

Reduzierung des Energie- und Wasserverbrauchs sowie des Abfallaufkommens. Festlegung von Indikatoren mit Zielen, die durch die in diesen Abschnitten festgelegten Maßnahmen erreicht werden sollen. (Maßnahmen unter Punkt 2.a, 2.b und 2.c, Information, Schulung und technologische Verbesserungen)

Schutz der biologischen Vielfalt durch Verringerung der Umweltverschmutzung dank der festgelegten Maßnahmen zur Verringerung der Auswirkungen auf den Verbrauch sowie auf die Abfallerzeugung. (Maßnahmen unter Punkt 2.a, 2.b und 2.c, Information, Schulung und technologische Verbesserungen)

Schutz der Menschenrechte, der Rechte von Kindern, der Gleichstellung und der sozialen Verantwortung der Organisation. Es wurde ein Gleichstellungsplan eingeführt, der bei der zuständigen öffentlichen Stelle registriert ist und verbindlich ist, sowie weitere zuvor definierte Maßnahmen. (Aktivitäten unter Punkt 2.b, Schulung und Unterstützung sozialer Einrichtungen)

Das Wohlergehen von Kindern fördern. Wir tolerieren keinerlei Form von Ausbeutung oder Missbrauch von Kindern. Gäste und Mitarbeiter werden darüber informiert, wie sie sich verhalten sollen, wenn sie sich um das Wohlergehen eines Kindes sorgen.

Wir ermutigen unsere geschätzten Gäste, Mitarbeiter und Besucher, uns zu unterstützen, indem sie die im gesamten Hotel ausgehängten Hinweise zum Wasser- und Energiesparen sowie zur Abfallminimierung befolgen.

5 ÜBERPRÜFUNG VON MASSNAHMEN UND VORSCHLÄGE FÜR NEUE MASSNAHMEN MIT POSITIVEN AUSWIRKUNGEN

a Tabelle der Kommunikation mit den Interessengruppen

INTERESSENGRUPPE	ART DER KOMMUNIKATION	VERANTWORTLICHER	HÄUFIGKEIT
KUNDEN	INFORMATIONEN ZU UMWELTAUSWIRKUNGEN UND VERBRAUCHSREDUZIERUNG	Rezeption	Bei Ankunft jedes Gastes
KUNDEN	NACHHALTIGKEITSBERICHT	Rezeption	Kontinuierlich (an der Rezeption erhältlich)
KUNDEN	NACHHALTIGKEITSBERICHT	ADRESSE	Kontinuierlich (Web)
MENSCHEN	INFORMATIONEN ZU UMWELTAUSWIRKUNGEN UND	ADRESSE	Kontinuierlich (Internes Mitteilungsblatt)

	VERBRAUCHSREDUZIERUNG		tt)
PERSONEN	NACHHALTIGKEITSBERICHT	ADRESSE	Kontinuierlich (Web)
MENSCHEN	NACHHALTIGKEITSBERICHT	LEITUNG	Kontinuierlich (Internes Mitteilungsbrett)
MENSCHEN	SCHULUNG NACHHALTIGKEIT UND CSR	LEITUNG	Jährlich (Ausbildungsplan)
LIEFERANTEN/PARTNER	NACHHALTIGKEITSBERICHT	LEITUNG	Kontinuierlich (Web)
GESELLSCHAFT	NACHHALTIGKEITSBERICHT	ADRESSE	Kontinuierlich (Web)

b Informationen zu bewährten Praktiken

„Bewährte Praktiken für Gäste“

„Umweltpolitik“

„Gesunde Speisekarten“

„Bewährte Praktiken zur Energieeinsparung für Gäste“

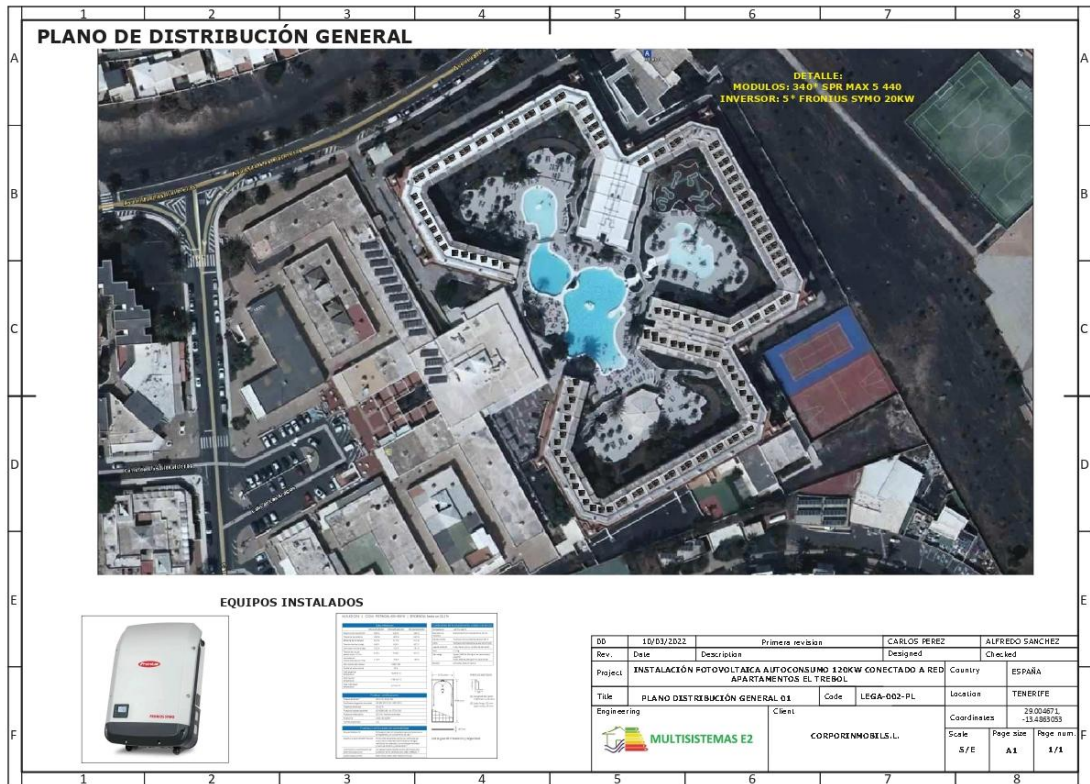
„Bewährte Praktiken zur Wassereinsparung für Personen“

„Bewährte Praktiken zur Energieeinsparung für Personen“

„Bewährte Verfahren zur Wassereinsparung für Personen“

b Abfallwirtschaft

„Geothermisches System“



„Solarenergiesystem“

d Unterstützung sozialer Einrichtungen.



CIF: G35501956
C/ Escotilla 27
35500 Arrecife, Lanzarote
Tel. 699341784
acogida_calorycafe@hotmail.com

Dña. Ana M^a Rodríguez Arango, 71.846.800K, Presidenta de la Asociación Acogida y Prevención de Riesgo "CALOR Y CAFÉ", G35501956, C/ Escotilla nº 27 en Arrecife de Lanzarote y con NCI: G1/51/5532-97/L

CERTIFICA:

Que el 12.03.2024 Apartamentos El Trebol ha colaborado con la Asociación Acogida y Prevención de Riesgos CALOR y CAFÉ, mediante la donación de mantas, toallas y artículos textiles usados pero en buen estado, con destino a los fines sociales llevados a cabo por dicha asociación.

Que la Asociación Acogida y Prevención de Riesgos CALOR y CAFÉ se encuentra inscrita en el Registro de Asoc. Canarias con NCI G1/51/5532-97/L.

Y para que así conste y sirva de justificante a los efectos correspondientes, expido el presente en Arrecife de Lanzarote a 16 de marzo 2024.

La Presidenta

71846800K
ANA MARIA
RODRIGUEZ (R:
G35501956)

Firmado digitalmente
por 71846800K ANA
MARIA RODRIGUEZ
(R: G35501956)
Fecha: 2024.03.16
17:29:30 Z

Fdo: Ana M^a Rodríguez Arango

„Dankesbrief einer sozialen Einrichtung“



Tahiche a 08 de Marzo de 2024

Para: Administración
Aptos. El Trebol
Aptos. Ficus

De: Asociación Protectora de Animales y Plantas Sara
C.I.F.: G-35.223.833
Ctra. Tahiche a San Bartolomé s/n
C.P. 35.509 Tahiche

RECIBO POR DONATIVO A LA PROTECTORA DE ANIMALES Y PLANTAS SARA

El colaborador arriba citado ha entregado como donativo el presente año 2024,
mantas y toallas a la Asociación Protectora de Animales y Plantas Sara.

Gracias por su colaboración y nos gustaría continuar con su apoyo en el futuro.

Saludos cordiales
Junta Directiva de Sara

„Dankesbrief einer sozialen Organisation“

e Anerkennungen

„Gold Travelife-Auszeichnung“

Dieser Bericht wurde am 1. März 2025 auf Lanzarote erstellt von:

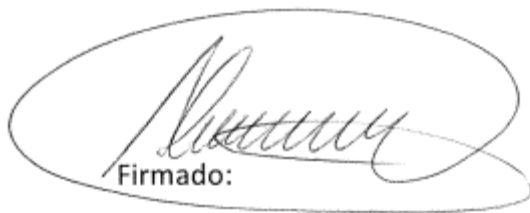
Team für Qualität, Umwelt und Nachhaltigkeit, Organisation Apartamentos El Trebol,
bestehend aus:

Alejandro González Piedras, Direktor

Manuel Caamaño León, Verwaltungsleiter

Nayra Cruz Suárez, Verwaltung

Externe Beratungsunterstützung Vicente de Diego Pérez, EFQM-Leitungsmanager,
Auditor für die Normen ISO9001 und ISO14001, GRI-Berichtsprüfer, Experte für
Prozessmanagement und Unternehmensstrategie.



Firmado:

Alejandro Gonzalez Piedras
Director

CORPORINMOBIL, S.L.
Aptos. TREBOL
NIF: B-79427613
35509 - COSTA TEGUISE